

# Amenti-Datenimport in Vectorworks

Stand: 08/22

## Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung .....	2
Einstellung Georeferenzierung .....	2
Einstellungen Benutzernullpunkt .....	3
Import .....	3
Import DXF .....	4
Import XYZ.....	6
Geobild .....	8



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • [info@computerworks.de](mailto:info@computerworks.de) • [www.computerworks.de](http://www.computerworks.de)

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • [info@computerworks.ch](mailto:info@computerworks.ch) • [www.computerworks.ch](http://www.computerworks.ch)

## Vorbereitung

Damit die Amenti-Daten optimal genutzt werden können, empfehlen wir die Vectorworks-Dokumente vor dem Import vorzubereiten. Dabei gilt es die Einstellungen der Koordinaten zu definieren (Georeferenzierung, Nullpunkt etc.) Diese Einstellungen sollten immer zu Beginn eines Projekts definiert werden.

Gehen Sie dazu am besten folgendermassen vor:

### Einstellung Georeferenzierung

- Wählen Sie **Datei > Dokument Einstellungen > Georeferenzierung**, um die Georeferenzierungs-Einstellungen zu öffnen.
- Geben Sie unter **Breitengrad, Längengrad** und **Orientierung** die Projektkoordinaten (Projektnullpunkt) ein.

Dokument georeferenzieren

Nullpunkt und Orientierung georeferenzierter Daten an Dokumentkoordinaten anpassen

Geographische Position und Orientierung des Vectorworks-Nullpunktes:

Breitengrad: 46.95108300 Längengrad: 7.43863900

Orientierung: 0.00000000

Wählen Sie ein Koordinatensystem:

WGS 84 / Pseudo-Mercator (weltweit)

EPSG-Code oder CRS-Name (empfohlen)

Projektionsdatei (.prj, .proj4, .xml)

Koordinatensystem oder Well Known Text (WKT) aus Liste

Gewähltes EPSG: [2056](#)

CRS-Name: CH1903+ / LV95

Einheiten: metre

Sie können im Internet nach einem Koordinatensystem und dessen EPSG-Code für einen bestimmten Ort oder eine bestimmte Region suchen.

[EPSG/CRS-Tabelle...](#)

Transformationsmodus für Objekte, die sich auf der Konstruktionsebene befinden:

Objekte nicht transformieren

Objekte einzeln transformieren

Objekte als Gruppe verschieben und rotieren

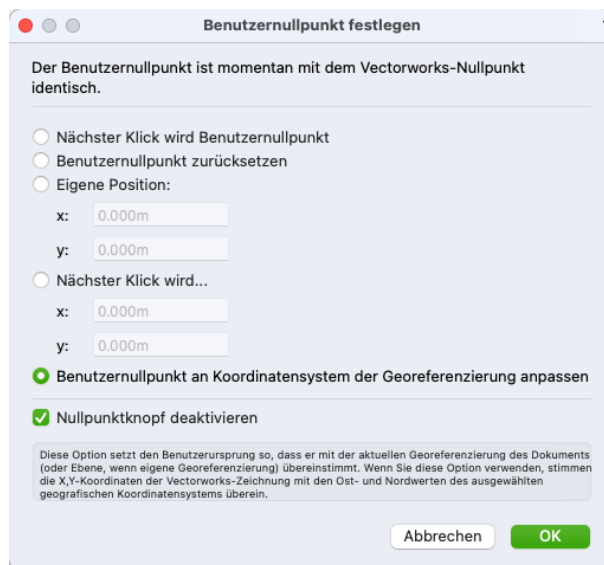
Bilder der Projektion der Ebene anpassen

Drücken Sie die F1-Taste oder klicken auf das ? oben rechts im Dialogfenster, um die Vectorworks-Hilfe aufzurufen.

[Grundeinstellungen](#) [Abbrechen](#) [OK](#)

## Einstellungen Benutzernullpunkt

- Wählen Sie **Extras > Nullpunkte > Benutzernullpunkt festlegen**, um die Nullpunkt-Einstellungen zu öffnen.
- Aktivieren Sie **Benutzernullpunkt an das Koordinatensystem der Georeferenzierung anpassen**.



## Import

Haben Sie das Vectorworks-Dokument vorbereitet, können Sie die Amenti-Daten importieren. Diese stehen in den folgenden Dateien zur Verfügung:

### Grunddaten:

- Project\_2D.dxf
- Project\_3D.dxf

### Bilddaten:

- satteltitenbild.png
- Höldeliweg-25\_schwarzplan.svg

### Gebäude:

- building.dxf
- building.obj

### Terraindaten:

- terrain\_grosse.dxf
- terrain\_grosse.xyz
- terrain\_kleine.dxf
- terrain\_kleine.xyz



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

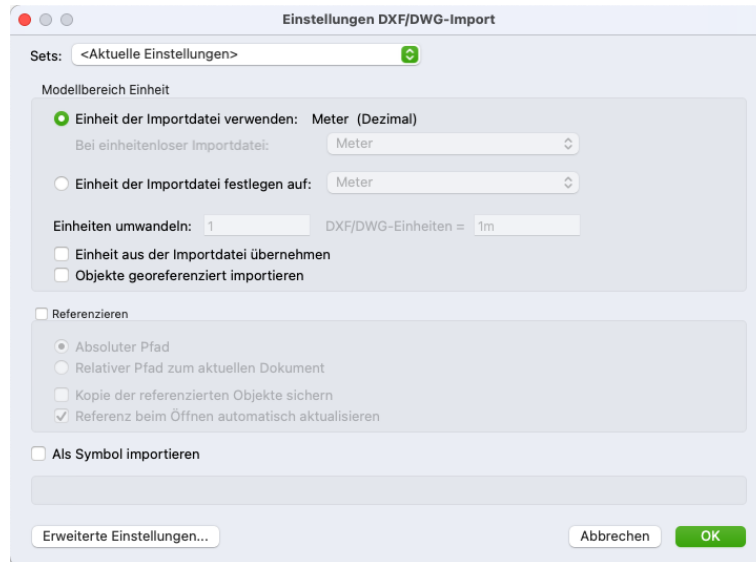
ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de • www.computerworks.de

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch • www.computerworks.ch

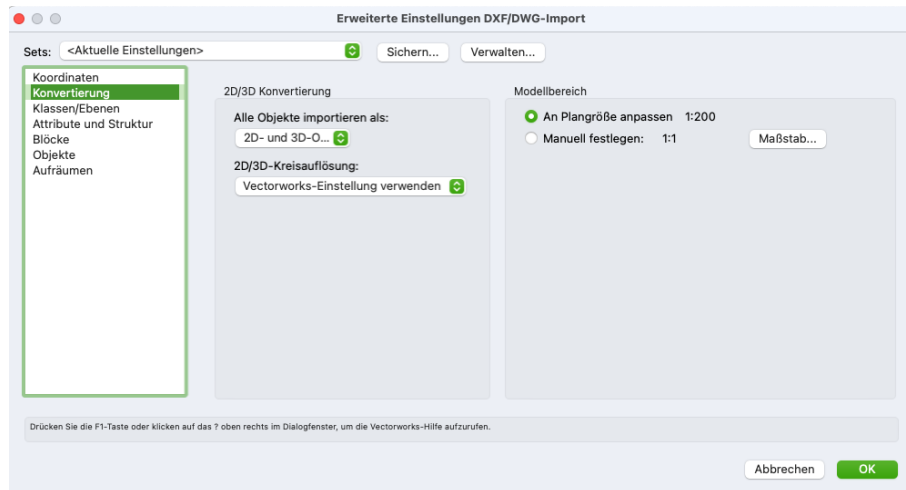
## Import DXF

Die im Folgenden gezeigten Einstellungen können für alle DXF-Amenti-Daten verwendet werden. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Wählen Sie **Datei > Import > Import DXF/DWG** und wählen Sie die DXF-Datei „Project\_2D.dxf“ oder „Project\_3D.dxf“ für den Import.
- Legen Sie im Dialogfenster „Einstellungen DXF/DWG-Import“ die Einheit fest. (Wir empfehlen Meter.)



- Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.
- Im Dialogfenster „Erweitere Einstellungen DXF/DWG-Import“ können Sie in der Rubrik „Konvertierung“ den gewünschten Maßstab definieren. (Wir empfehlen die vorgegebene Einstellung **An Plangröße anpassen** zu verwenden.)

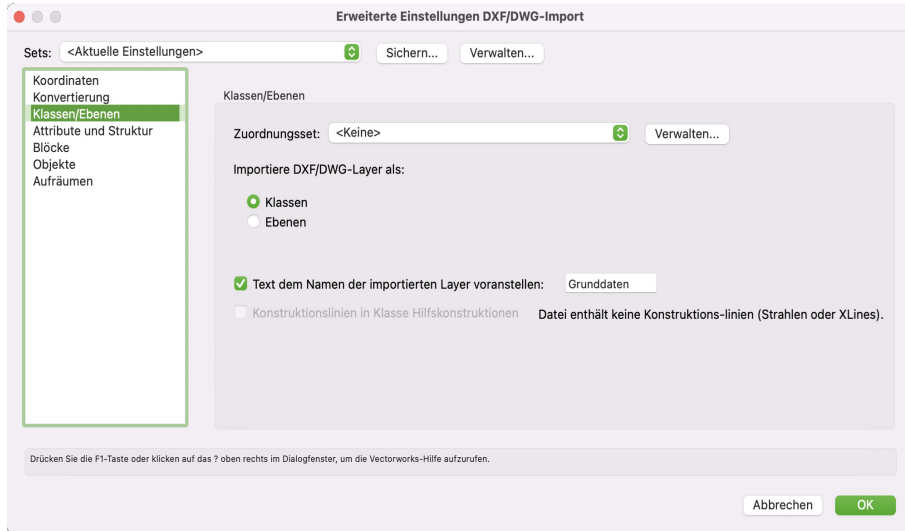


AUTHORIZED DISTRIBUTOR

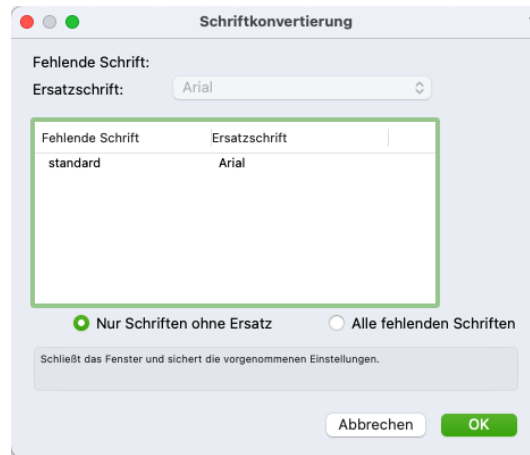
ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de • www.computerworks.de

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch • www.computerworks.ch

- In der Rubrik „Klassen/Ebenen“ können Sie bestimmen, dass die DXF/DWG-Layer als Klassen importiert werden.
- Unter **Text dem Namen der importierten Layer voranstellen** können Sie einen Text eingeben, der dem Klassennamen der Layer vorangestellt wird (z. B. „Grunddaten“, „Terrain“ etc.). Auf diese Weise werden die Namen aller importierten Klassen mit dem eingegebenen Text ergänzt (z. B. „Grunddaten-Aementi-Gebaeude“). Dies trägt zur Übersicht bei.



- Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu bestätigen. Möglicherweise erscheint eine Meldung zur Schriftkonvertierung. Bestätigen Sie diese, um fortzufahren.



- Der erfolgreiche Import wird mit einer weiteren Meldung bestätigt.

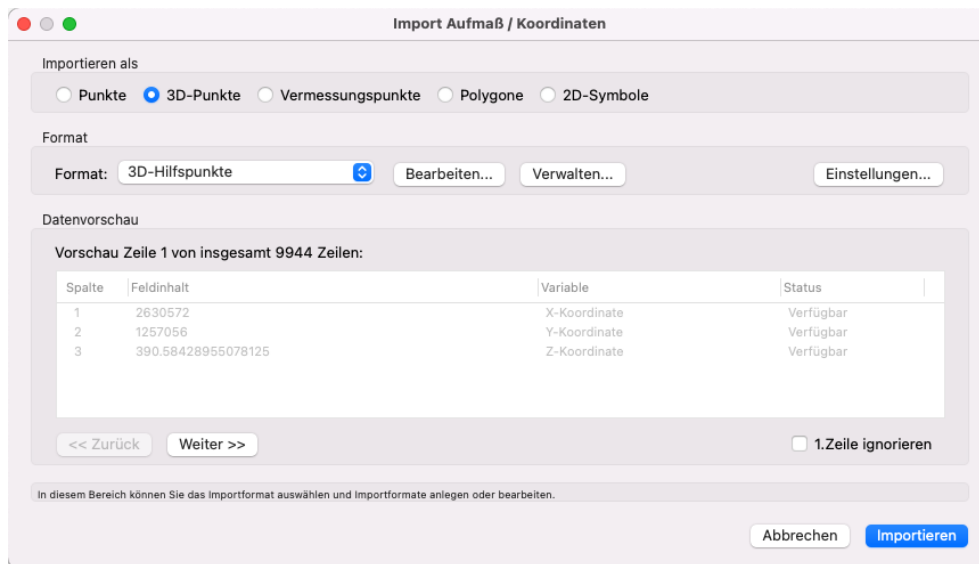


## Import XYZ

XYZ-Dateien beinhalten die Höhenpunkt der Topografie. Sie können als Punktwolke oder für den Koordinaten-Import verwendet werden.

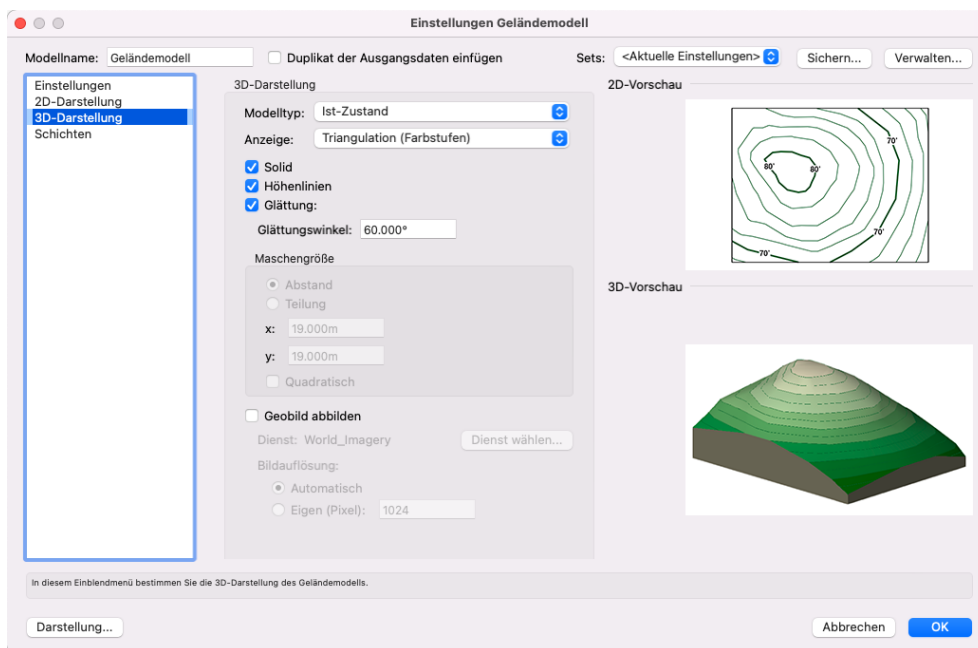
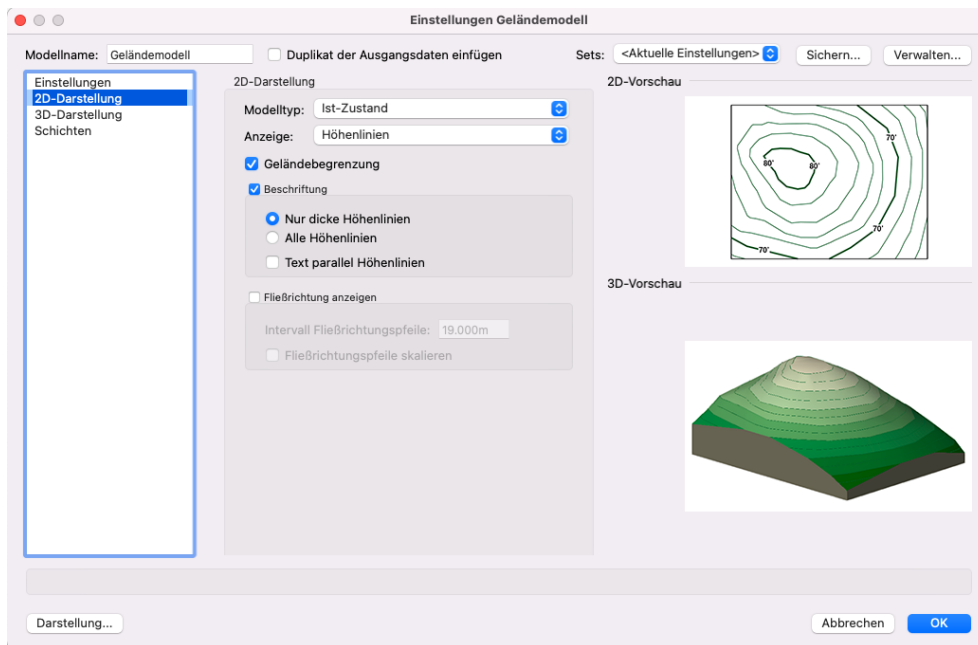
Gehen Sie folgendermaßen vor:

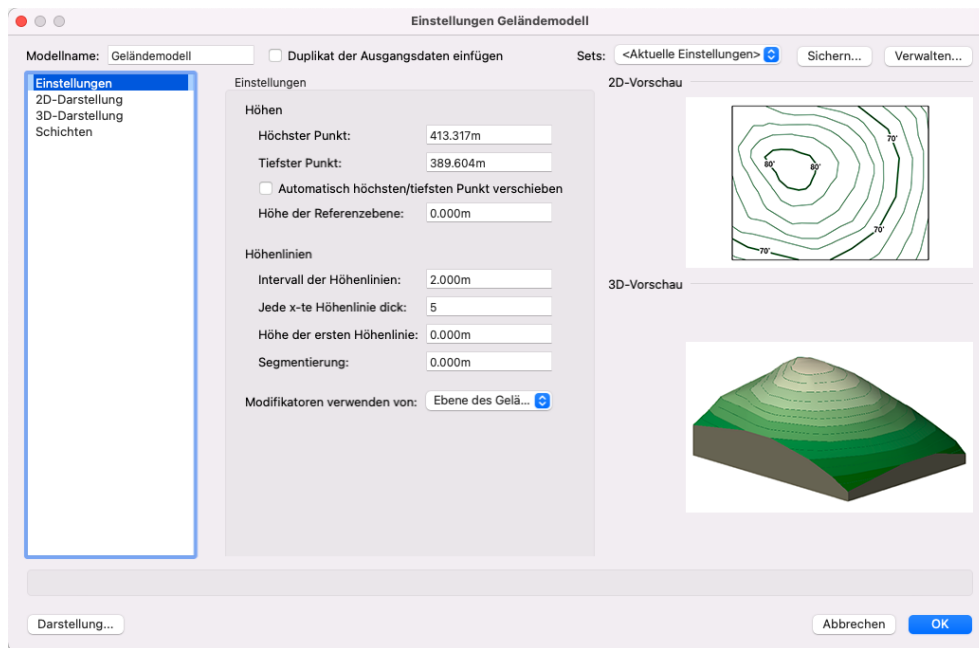
- Wählen Sie **Datei > Import > Import Aufmaß/Koordinaten**, um die Datei „terrain\_kleine.xyz“ zu importieren.
- Im Dialogfenster „Import Aufmaß/Koordinaten“ wird definiert, wie die xyz-Daten importiert und verwendet werden. Wir empfehlen folgende Einstellungen:



Es werden alle 3D-Punkte importiert. Diese können dazu verwendet werden, ein Geländemodell anzulegen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- Aktivieren Sie in der Zeichnung alle 3D-Punkte und wählen Sie **Design Suite** bzw. **Landschaft** bzw. **Architektur > Geländemodell > Modell aus Ausgangsdaten anlegen**.
- Definieren Sie im Dialogfenster „Einstellungen Geländemodell“ die 2D- und die 3D-Darstellung des Geländemodells.



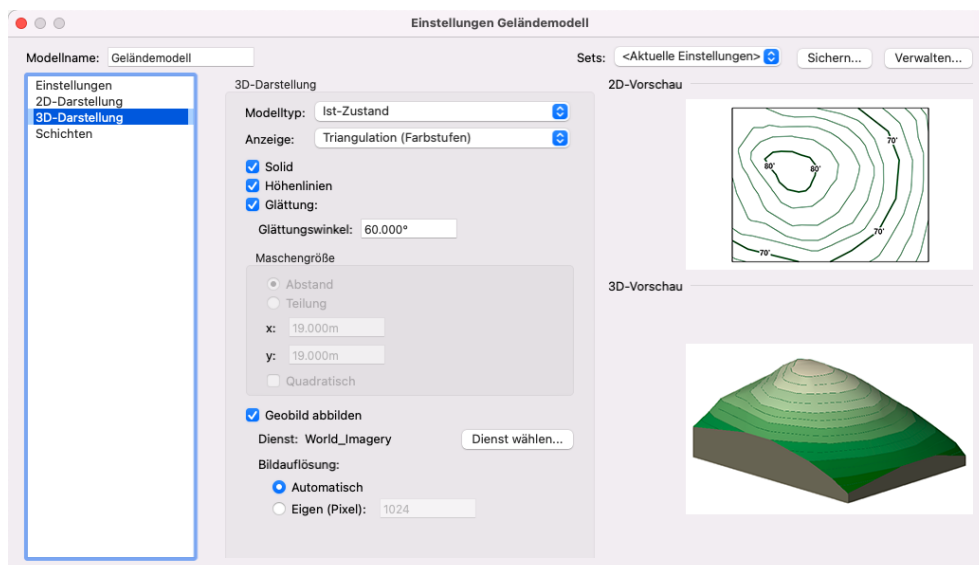


## Geobild

Vectorworks kann direkt auf Geobilder zugreifen. Damit die Lokalisierung funktioniert, ist es wichtig die Einstellungen für die Georeferenzierung und den Benutzernullpunkt wie unter „Vorbereitung“ beschrieben vorzunehmen und so das Dokument korrekt vorzubereiten.

Um ein Geobild auf einem Geländemodell abzubilden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Doppelklicken Sie auf das Geländemodell und wählen Sie im Dialogfenster „Geländemodell bearbeiten“ die Option **Einstellungen**.
- Wechseln Sie im Dialogfenster „Einstellungen Geländemodell“ in die Rubrik „3D-Darstellung“ und aktivieren Sie **Geobild abbilden**.



- Aktualisieren Sie ggf. das Geländemodell, indem Sie in der Infopalette auf **Aktualisieren** klicken..



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de • www.computerworks.de

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch • www.computerworks.ch